

PEKiP-Kurse, ein Bildungs-und Betreuungsangebot für junge Familien im ersten Lebensjahr ihres Kindes

Was ist PEKiP? Das **P**raeger **E**ltern **K**ind **P**rogramm gehört zu den Bildungsangeboten im Bereich der Erwachsenenbildung.

Das PEKiP betreut die Familie das gesamte 1. Lebensjahr des Kindes.

Es ist unterteilt in 3 Kursabschnitte, jeweils

- dem 1. Trimester (ab der 4.-10. Lebenswoche),
- dem 2. Trimester (ab dem 4. - 5. Monat) und
- dem 3. Trimester (ab 7. – 8. Monat).

In jedem Trimester finden ca. 10 x 90 Minuten wöchentlich statt.

Unsere PEKiP-Gruppen richten sich mit ihren Inhalten an eine ganz **spezielle Zielgruppe (junge Mütter)**. **Diese Angebote können nur in einem eng begrenzten Zeitrahmen erfolgen, nämlich den ersten Lebenswochen des Kindes bis hin zum Ende des ersten Lebensjahres. Die Familien werden somit im ganzen ersten Lebensjahr ihres Kindes betreut. Es handelt sich definitiv und abgestimmt um Bildungsangebote und/oder Angebote zur Selbsthilfe, bzw. Familienhilfe. PEKiP wird auch im Bereich der Frühen Hilfen eingesetzt.**

(Auszug aus der Internetseite des PEKiP-Vereins <https://pekip.de/verein/60.html>)

PEKiP gehört zur Erwachsenenbildung.

Das **Prager-Eltern-Kind-Programm** basiert auf den Erkenntnissen des Prager Psychologen Jaroslav Koch, der auf der Grundlage seiner Forschungen in den 1970er Jahren Spiel- und Bewegungsanregungen für Kinder im 1. Lebensjahr entwickelte.

Darauf aufbauend konzipierten (1973) Prof. Dr. Christa Ruppelt und Prof. Dr. Hans Ruppelt mit Mitarbeiterinnen das wissenschaftlich begleitete sozialpädagogische Gruppenprogramm für Eltern mit ihren Babys.

...Durch das gemeinsame Erleben von Bewegung, Spiel und Freude unterstützt das PEKiP die feinfühlig Interaktion zwischen Eltern und Kind. Die Kurse werden von zertifizierten PEKiP-Gruppenleitungen geleitet.

Die PEKiP-Gruppenleitung begleitet den Erfahrungsaustausch über Erlebnisse mit dem Kind innerhalb und außerhalb der Gruppe. Entwicklungs- und



SCHULE FÜR GESUNDE BEWEGUNG UND FITNESS

Erziehungsfragen aus dem Alltag junger Familien werden aufgegriffen und geben den Eltern eine Grundlage, sich einen Hintergrund für viele wichtige

Entscheidungen zu schaffen. Die Kontakte in der Gruppe ermöglichen es den Eltern, ihre Erfahrungen mit anderen Eltern auszutauschen.

Die Kinder erleben erste soziale Beziehungen zu Gleichaltrigen im Beisein ihrer Eltern.

Das PEKiP-Konzept leistet einen Beitrag zum sozialen Netz junger Familien. Das Prager Eltern-Kind-Programm ist geeignet, Eltern aus verschiedenen sozialen Milieus mit einem Bildungsangebot zu erreichen und die Kompetenzen von Familien ressourcenorientiert zu nutzen.

PEKiP leistet (gerade während des Lockdowns) eine große pädagogische und psychologische Hilfe für Eltern, damit z.B. Hilflosigkeit und dadurch aufkommende Aggressionen innerhalb der jungen, oft mit der neuen Situation überforderten Familie, abzufangen werden kann. PEKiP wird auch im Bereich der Frühen Hilfen eingesetzt.

PEKiP ist präventiv psychologisch tätig.

**Bewegt lernen
Claudia Diefenbach
Schule für gesunde Bewegung und Fitness
www.bewegt-lernen.de
+49157 345 270 54**